

Veranstalter

Arbeitsbereich für Geotechnik
Institut für Infrastruktur
Univ.-Prof. DI Dr. Robert Hofmann
Technikerstraße 13, A 6020 Innsbruck
E-Mail: tiroler-geotechniktag2022@uibk.ac.at
Fax: +43/512/507-62399

**Die Anmeldung zum
16. Tiroler Geotechniktag Naturgefahren
am 6. Mai 2022 findet online unter:
[www.uibk.ac.at/geotechnik/veranst/
tirolergeotechniktag.html](http://www.uibk.ac.at/geotechnik/veranst/tirolergeotechniktag.html) statt.**

Im Rahmen dieser Veranstaltung können Fotografien und/oder Filme erstellt werden. Wenn Sie nicht fotografiert werden möchten, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung;
– ebenso, wenn Sie keine Einladung mehr über unseren "Tiroler Geotechniktag Naturgefahren" erhalten möchten (E-Mail: tiroler-geotechniktag2022@uibk.ac.at).

Unsere Datenschutzinformation finden Sie unter:
<https://www.uibk.ac.at/datenschutz/veranstaltungskongressmanagement.html>

Die gesamte Veranstaltung wird unter Einhaltung der Hygienevorschriften und mit beschränkter Personenanzahl durchgeführt. Wir bitten Sie, die "Corona-Verhaltensregeln" für externe Personen einzuhalten:
www.uibk.ac.at/arbeitsicherheit/covid-19/dokumente.html

Tagungsort

Hotel Grauer Bär
Universitätsstraße 5-7
A 6020 Innsbruck
Tel.: (+43 512) 59240
www.grauer-baer.at

Anmeldung

Bitte melden Sie sich online unter folgendem Link an:
www.uibk.ac.at/geotechnik/veranst/tirolergeotechniktag.html

Nach Eingang des Formulars erhalten Sie von uns eine detaillierte Rechnung mit Angabe der Zahlungsmodalitäten. Die Anmeldung ist verbindlich. Beachten Sie, dass die Anmeldung und der rechtzeitige Eingang der Zahlungsgebühr Voraussetzung dafür ist, dass Sie an der Veranstaltung teilnehmen können.

Tagungsbeitrag

Der Tagungsbeitrag beträgt inkl. der Verpflegung in zwei Kaffeepausen und Mittagessen 220 €. Bei Anmeldung bis zum 08.04.2022 erhalten Sie einen ermäßigten Tagungsbeitrag von 180 €.

Stornierung

Bitte haben Sie Verständnis, dass bei Stornierungen ab 14 Tage vor Tagungsbeginn 1/3 des Tagungsbeitrages, bei kurzfristigeren Stornierungen oder Nichterscheinen am Veranstaltungstag der volle Tagungsbeitrag in Rechnung gestellt werden muss. Stornierungen können ausschließlich schriftlich erfolgen! Selbstverständlich können Sie jedoch gerne eine Ersatzperson nominieren. Die Veranstalter behalten sich vor, die Tagung aus wichtigen Gründen zu verschieben oder abzusagen sowie Programmänderungen vorzunehmen.

Aktuelle Informationen

<https://www.uibk.ac.at/geotechnik/>

Kontaktadresse und Auskünfte

Arbeitsbereich für Geotechnik
Institut für Infrastruktur
Universität Innsbruck
Technikerstraße 13
A 6020 Innsbruck
Sarah-Jane Loretz-Theodorine
Tel.: +43/512/507-62371
DI Simon Berger
Tel.: +43/512/507-62375
E-Mail: geotechnik@uibk.ac.at
Fax: +43/512/507-62399

16. TIROLER GEOTECHNIKTAG NATURGEFAHREN

am
Freitag, 6. Mai 2022

Tagungsort:
Hotel Grauer Bär, Innsbruck

PROGRAMM

08.30-09.00 Registrierung

09.00-09.15 Eröffnung und Begrüßung
Univ.-Prof. DI Dr. Robert Hofmann

ERÖFFNUNGSVORTRAG

09.15-09.45 DI Gebhard Walter
Sektionsleiter Wildbach- und
Lawinenverbauung Tirol, Innsbruck
*Wirkungsanalyse von Schutzsystemen in
alpinen Einzugsgebieten*

**BLOCK 1 ANALYSEN UND BEOBACHTUNGEN
NACH EREIGNISSEN**

Vorsitz ORR Dipl.-Geol. (Univ.) Andreas Koch
Regierungsdirektor Landesbaudirektion
Bayern, Ingenieurbau, München

09.45-10.05 DI Ivo Schreiner
Stv. Sektionsleiter Wildbach- und
Lawinenverbauung Tirol, Innsbruck
*Extremereignisse in Tirol – Beobachtung und
Analyse*

10.05-10.25 DI Fabio De Polo
Geschäftsführender Direktor,
Funktionsbereich Wildbachverbauung,
Agentur für Bevölkerungsschutz, Bozen
*Erfahrungen im Bereich Monitoring entlang
der Etschdämme in Südtirol*

10.25-10.45 Univ.-Prof. DI Dr. Johannes Hübl und
DI Georg Nagl
BOKU, Institut für Alpine Naturgefahren,
Wien
Herausforderung Wildbach-Monitoring

10.45-11.30 Kaffeepause

PROGRAMM

**BLOCK 2 BEWERTUNG VON HISTORISCHEN
BAUWERKEN**

Vorsitz Geschäftsführ. Direktor DI Fabio De Polo
Agentur für Bevölkerungsschutz, Bozen

11.30-11.50 Dr. Hans-Jörg Laimer und Dr. Michael
Brauner
ÖBB-Infrastruktur AG, Fachbereich
Fahrwegtechnik, Salzburg
*Optimierung der Lebensdauer alter
Steinschlag- und Lawinenschutzbauwerke
durch präventives
Instandhaltungsmanagement*

11.50-12.10 Dr.-Ing. Thomas Zumbrennen und
Dr. rer. nat. Kilian Scharrer
Staatliches Bauamt Traunstein;
iC consulenten GmbH, Freilassing
*Zustandserfassung und -bewertung von
historischen Ingenieurbauwerken im Zuge
eines Katastropheneignisses*

12.10-12.30 HR DI Wolfgang Gasperl
Sektionsleiter Wildbach- und
Lawinenverbauung, Sektion OÖ, Linz
*Organisatorische Bewältigung von
Großhangbewegungen in OÖ: Gschlifgraben
2007 und Höhenberg 2013*

12.30-14.15 Mittagspause

BLOCK 3 LAWINENSCHUTZBAUWERKE

Vorsitz Dr. Jan-Thomas Fischer
Institutsleiter Bundesforschungszentrum für
Wald (BFW), Institut für Naturgefahren,
Innsbruck

14.15-14.35 DI Siegfried Sauermoser
Sachverständiger, Schwaz
*Rekonstruktion von historischen
Lawineneignissen im Ersten Weltkrieg*

14.35-14.55 DI Matthias Granig
Wildbach- und Lawinenverbauung,
Fachbereich Lawinen, Innsbruck
*Beobachtungen und Analysen von
Lawinenschutzbauwerken nach Ereignissen –
Herausforderungen für die Zukunft*

PROGRAMM

14.55-15.15 Dr. Stefan Margreth
Eidg. Forschungsanstalt für Wald, Schnee und
Landschaft – WSL, Inst. für Schnee- und
Lawinenforschung SLF, Davos Dorf
*Wie haben sich die Lawinenschutzbauwerke im
Lawinewinter 2017/2018 bewährt?*

15.15-15.35 Dr. Peter Gauer
Norwegian Geotechnical Institute, Oslo
*Überlegungen zur Designlawine von
Lawinendämmen*

15.35-16.15 Kaffeepause

**BLOCK 4 BEOBACHTEN UND VORHERSAGEN
VON MASSENBEWEGUNGEN**

**Vorsitz Univ.-Prof. Mag.rer.nat. Dr.sc.nat. Christian
Zangerl**
BOKU, Vorstand Institut für Angewandte
Geologie (IAG), Wien

16.15-16.45 Mag. Thomas Figl, DI Johannes Anegg und
DI Günter Guglberger
Fachbereichsleiter Landesgeologie und
Landesbaudirektion, Amt der Tiroler
Landesregierung, Innsbruck
*Großrutschung im Bereich der Leckgalerie in
Obergurgl – Rückblick und Ausblick einer
fachübergreifenden Krisenbewältigung*

16.45-17.05 ao. Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Anne Hormes
Ingenieurbüro Sky4geo, Innsbruck und
The Arctic University of Norway, Tromsø
*Satellitenradar- und Drohnen Daten für das
Monitoring von Hangdeformationen*

17.05-17.25 Priv.-Doz. DI Dr.techn. Alexander Preh
TU Wien, Forschungsbereich
Ingenieurgeologie
*Klassifizierung von Massenbewegungen und
Typisierung sowie Prognosen von
Verschiebungsverläufen*

17.25-17.45 Mag.^a Dr.ⁱⁿ Daniela Engl
Wildbach- und Lawinenverbauung,
Fachbereich Geologie, Innsbruck
*Anatomie und Mechanik der
Vögelsberg-Rutschung (Wattental, Tirol)*

17.45-17.55 Schlussworte
